



HESSISCHER LANDTAG

06. 07. 2012

Kleine Anfrage

der Abg. Hofmeyer (SPD) vom 24.05.2012

**betreffend Verkehrsführung vom und zum
Flughafen Kassel-Calden**

und

Antwort

des Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Vorbemerkung der Fragestellerin:

Die Landesstraße L 3080, die im Landkreis Kassel die Verbindung zwischen Autobahn A 44 und Bundesstraße B 7 darstellt und künftig eine wichtige Anbindung zum Flughafen Kassel-Calden darstellen wird, ist in einem sehr schlechten Zustand.

Diese Vorbemerkung der Fragestellerin vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Ist der Landesregierung der desolate Zustand der L 3080 (Fahrbahnunebenheiten und tiefe Schlaglöcher z.B. im Bereich der OD Breuna-Oberlistingen) bekannt?

Der Zustand der L 3080 zwischen Breuna und Oberlistingen ist Anlass für Hessen Mobil, den Straßenabschnitt in die nächste Fortschreibung der Dringlichkeitsbewertung aufzunehmen.

Frage 2. Ist der Landesregierung bewusst, dass die L 3080 mit Eröffnung des neuen Flughafens Kassel-Calden eine wichtige Zubringerfunktion übernehmen muss (auch vor dem Hintergrund, dass entgegen der Zusagen die OU Calden bis heute nicht planfestgestellt ist)?

Die Verkehrsbedeutung der L 3080 als Verbindung von der A 44, Anschlussstelle Breuna, zur B 7 ist der Landesregierung bekannt. In der Verkehrsuntersuchung zum "Neubau der Ortsumgehung Breuna im Zuge der L 3312/L 3080 und Ortsumgehung Breuna/Oberlistingen im Zuge der L 3080" werden die absehbaren Strukturentwicklungen des Raumes einschließlich der Verkehrsnetzentwicklungen und die überregionale Verkehrsentwicklung berücksichtigt.

Frage 3. Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um die L 3080 rechtzeitig zur Flughafeneröffnung in einen solchen Zustand zu versetzen, dass sie erhöhtem Verkehrsaufkommen standhält und die derzeit hohe Lärmbelastung durch Fahrbahnschäden abgestellt wird?

Die erforderlichen Erhaltungsmaßnahmen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für den Landesstraßenbau durchgeführt.

Frage 4. Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um die durch Zubringerverkehr für den Flughafen bedingte Belastung der Anwohnerinnen und Anwohner in Breuna und Oberlistingen zu vermindern?

Die Landesregierung hat Hessen Mobil den Planungsauftrag für zwei Ortsumgehungen (OU), die OU Breuna sowie die OU Breuna/Oberlistingen, erteilt.

Frage 5. Wie weit sind die Planungen für eine Ortsumgehungsstraße im o.g. Bereich gediehen bzw. wann ist mit der Fertigstellung einer neuen Anbindung von der A 44 zum Flughafen Kassel-Calden zu rechnen?

Hessen Mobil hat in einer Verkehrsuntersuchung die Verkehrsentwicklung im absehbaren Prognosezeitraum erfasst und die Wirkungen alternativer

Linienführungen erarbeitet. Zurzeit erfolgt deren Bewertung in einer Umweltverträglichkeitsstudie.

Frage 6. Ist es üblich, dass sich Städte oder Gemeinden finanziell an den Planungskosten von Landesstraßen beteiligen, und in welchem Umfang erfolgen solche Beteiligungen?

Im Zusammenhang mit Ortsumgehungen wurden auf der Grundlage der gemeinsamen Interessenlage Beteiligungen von Kommunen an den Kosten für Straßenplanungen vereinbart.

Wiesbaden, 24. Juni 2012

Florian Rentsch